



DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT

Die Leistungstests Checks der Volksschule und ihr Nutzen für die Sekundarstufe II

Mitgliederversammlung fbfs vom 11. September 2023

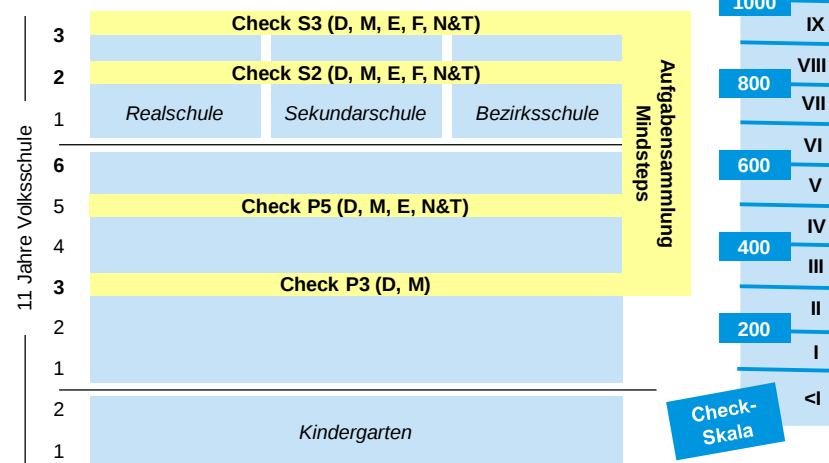
Input Michael Bösiger, Departement BKS, Abteilung Volksschule



1

Übersicht

Lernen sichtbar machen!

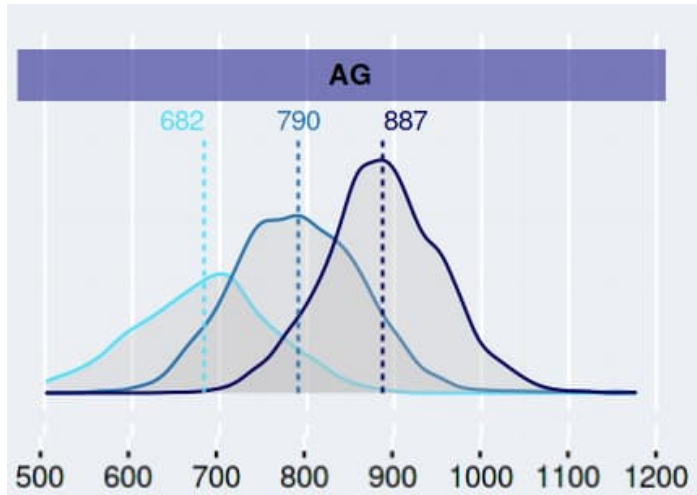


DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT

2

2

Mathematikleistungen nach Schultyp



Check S2, 2022. Quelle: <https://ibe-reporting.shinyapps.io/bmwch/o>

DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT

3

3

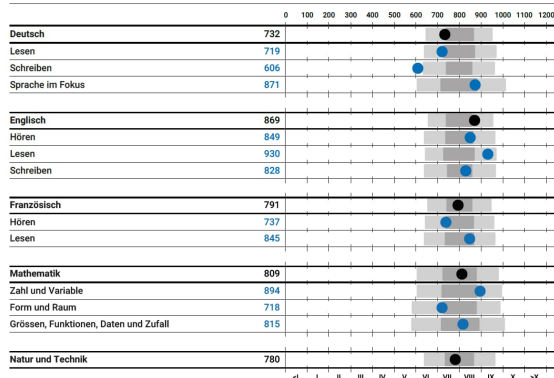
Ergebnisrückmeldung



Demowill AG II

Teilzertifikat
Check S2 2019
Durchführung Januar bis März 2019

Claudia Demo | *08.06.2005



0-1200 Punkteskala (umfasst 3. Klasse Primarschule bis 3. Klasse Sek I)
I-X Kompetenzstufen; ausführliche Beschreibung der Stufen unter www.check-dein-wissen.ch/kompetenzen
● Durchschnittliche Punktzahl pro Fach
■ Punktzahl pro Kompetenzbereich
■ Bereich, in dem die mittleren 90% der Schülerergebnisse des Check S2 liegen
■ Bereich, in dem die mittleren 90% der Schülerergebnisse des Check S2 liegen



Um weitere Informationen zur Interpretation der Ergebnisse online abzurufen, scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT

4

4

Bedeutung der Punktzahlen

Punkte	Kompetenzstufe	Was können die Schülerinnen und Schüler?
801 – 900	VIII	Die Schülerinnen und Schüler können wesentliche Informationen aus diskontinuierlichen Sachtexten entnehmen und für den eigenen Wissensaufbau nutzen. Sie können einen Text als Ganzes verstehen und zentrale Elemente erkennen. Aufgrund der dadurch gewonnenen Informationen können sie Schlüsse ziehen und Interpretationen vornehmen. Die Schülerinnen und Schüler ... • können wesentliche Informationen aus diskontinuierlichen Sachtexten für den eigenen Wissensaufbau entnehmen, indem sie auch Zusammenhänge zwischen Text und Abbildungen herstellen (z.B. Artikel aus Internet, Anleitung). • können einen übersichtlich strukturierten Text als Ganzes verstehen sowie zentrale Elemente erkennen und mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen (z.B. Artikel aus Jugendzeitschrift). • ziehen aufgrund ihrer Auseinandersetzung mit einem Text Schlussfolgerungen. • erklären Gefühle und Überlegungen fiktionaler Figuren aufgrund deren Handlungen oder Äusserungen. <i>Voraussetzung:</i> Die Texte umfassen mehr als eine Seite und können auch einzelne unbekannte Wörter enthalten. Die Fragen zielen auf explizite und implizite Informationen ab und erfordern einfache Reflexionen über den Text.

Kompetenzbeschreibungen unter www.check-dein-wissen.ch

Funktionen der Checks

Checks dienen der schulischen Standortbestimmung

- > **unabhängig** von Klasse und Schultyp (Real, Sek, Bez)
- > Fokus auf vorhandene **Kompetenzen** richten
- > anonymisierter **Vergleich** mit allen Teilnehmenden
- > Ausgangslage für die weitere **Förderung**
- > keine Benotung, keine schulische Selektion

Reflexion der Unterrichts-/Beurteilungspraxis
(Lehrperson/Schule)

Bildungsmonitoring (Kanton)

Check S2 / Check S3 - Informationen im Rahmen der Berufswahl

Check S2

- > **Beilage** bei Lehrstellenbewerbung als Zusatzinformation zum Zeugnis
- > **Vergleich** der Check-Ergebnisse mit den schulischen Anforderungsprofilen des sgV: www.anforderungsprofile.ch

Check S3

- > Aktuelle schulische **Standortbestimmung am Ende** der Volksschule
- > Zeigt **Lernfortschritt** im letzten Schuljahr (Vergleich mit S2)
- > **Vergleich** der Check-Ergebnisse mit den schulischen Anforderungsprofilen des sgV: www.anforderungsprofile.ch

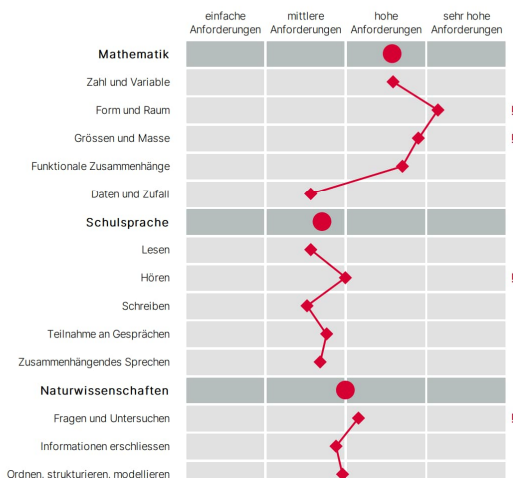
DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT

7

7

Anforderungsprofile.ch
Schulische Anforderungen
für die berufliche Grundbildung

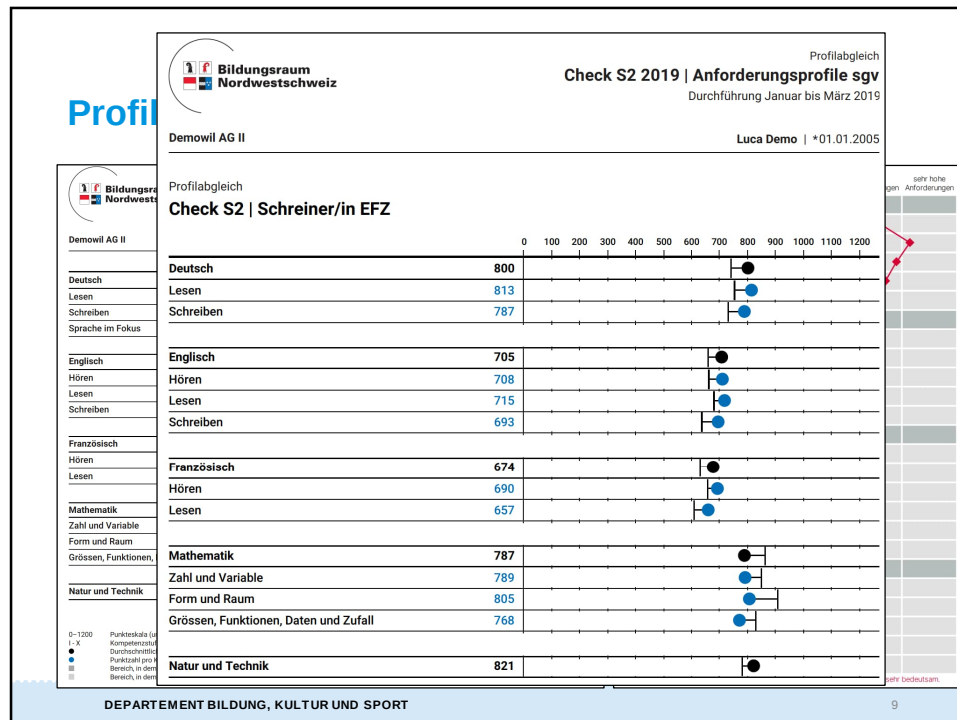
Schreiner
Schreinerin^{EFZ}



DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT

8

8



9

Von der Bewerbung bis zum Lehrbeginn

Die Checks in 3 Schritten wirksam nutzen:

- > **Check S2:** Stärken und Schwächen erkennen
- > **Lehrbetrieb:**
 - > Profilabgleich mit Anforderungsprofilen sgV
www.anforderungsprofile.ch
 - > Lernvereinbarung erstellen
- > **Check S3:** Zielerreichung überprüfen

Erklärvideo: www.ag.ch/berufsbildner

10

Check S3: Berufsfachschulen / Mittelschulen / Brückenangebote

Funktionen:

- > Wo stehen die Lernenden zu Beginn der neuen Schulstufe?
- > Wer braucht umgehend Unterstützung?
- > Wer ist schulisch gefährdet?
- > Nutzung der Aufgabensammlung Mindsteps

Herausforderungen:

- > Der Check S3 ist bei den Schulen der Sek II zu wenig bekannt.
- > Die Check-Ergebnisse gelangen noch nicht systematisch und in bearbeitbarer Form an die Schulen der Sek II.

Optimierung der Nahtstelle I



Aussage eines Berufsschulrektors:

Der grösste Mehrwert des Check S3 und von Mindsteps ist die Verbindung der Sek I zur Sek II in der schulischen Bildung. Gemeinsame Instrumente an der Nahtstelle I ermöglichen den gegenseitigen Einblick in die Anforderungen der verschiedenen Schulstufen. Und: Keine "Ferien" nach Unterzeichnung des Lehrvertrags!

Check S3: Gelingensbedingungen

Volksschule

- > den Check S3 in ein pädagogisches Setting einpflegen
- > Motivation bei den Schülerinnen und Schülern schaffen

Berufsfachschulen / Mittelschulen / Brückenangebote

- > den Check S3 flächendeckend einfordern
- > den Check S3 für die Förderung der Lernenden nutzen

Lehrbetriebe

- > Lernvereinbarung mit den künftigen Lernenden abschliessen
- > den Check S3 einfordern, die Ziele überprüfen

BKS

- > flächendeckenden Transfer der Checkergebnisse ermöglichen

Fazit



Weitere Informationen

- > www.check-dein-wissen.ch/ressourcen
 - > **Inhalte der Checks**
 - > Referenzrahmen
 - > Kompetenzbeschreibungen
- > www.check-dein-wissen.ch/ergebnisse
 - > **Interpretation der Ergebnisse**
 - > Kurzanleitung auf der Rückseite der Ergebnisse
 - > PDF "Ergebnisse verstehen und interpretieren"
 - > Erklärvideos
 - > Profilabgleich online
- > www.check-dein-wissen.ch/berufsbilder
 - > **Spezifische Informationen** für Berufsbildende

15

Vielen Dank für Ihr Interesse!

16